

Förderverein Naherholungsgebiet Mutschach Dinkelsbühl e.V.
Hans Beuthner • Segringer Straße 28 • D-91550 Dinkelsbühl

Bürgerinitiative „Pro-Dinkelsbuehl“
Herrn
Jens Mayer-Eming
Segringer Straße 29

91550 Dinkelsbühl

Förderverein Naherholungsgebiet
Mutschach Dinkelsbühl e.V.

Hans Beuthner
Segringer Straße 28
D-91550 Dinkelsbühl

Telefon (0 98 51) 22 64
Telefax (0 98 51) 57 58 59

info@rettet-die-mutschach.de
www.rettet-die-mutschach.de

Ihre Nachricht
02. Aug 2009

Unser Zeichen
SK

Ihr Ansprechpartner
Stefan Klein

Durchwahl
09851 582393

Datum
10. August 2009

Podiumsdiskussion

Sehr geehrter Herr Mayer-Eming,

warum Sie wegen unseres Vorschlages, die Podiumsdiskussion auf die beiden Begehrenssteller zu beschränken irritiert sind, erschließt sich uns nicht. Ziel einer Podiumsdiskussion in jetziger Situation ist die Erläuterung der beiden Begehren und für was diese eintreten. Eine weitere „fachliche“ Darstellung, wie wir alle sie schon wiederholt vom Staatlichen Bauamt gehört haben, bringt weder neue Erkenntnisse noch zeigt sie dem Bürger auf, um was es am 27. September tatsächlich geht. Wenn Sie auf die Teilnahme Herrn Arndts bestehen, so sind wir gerne bereit, auf Ihr Angebot einzugehen, Herrn Prof. Dr. Lang ebenfalls auf das Podium einzuladen. Hierzu müssten wir allerdings wissen, ob Sie die Termin- und Kostenfragen selbst mit ihm klären wollen, oder ob wir dies übernehmen sollen.

Um auch den - wie Sie sagen - „z. Z. im Stadtrat nur minderheitlich vertretenen Bürgern“ entgegen zu kommen, sind wir gerne bereit, einen entsprechenden Teilnehmer zu akzeptieren. Allerdings stellt sich uns die Frage, warum dies OB Dr. Hammer sein soll, der gemäß geltender Gemeindeordnung zur Neutralität verpflichtet ist. Im Stadtrat gibt es genügend Räte, die mit ihrer im April abgegebenen Stimme genau diese Bürger vertreten. Wir sind uns sicher, dass sich hier ein geeigneter Kandidat finden lässt.

Ferner haben wir feststellen müssen, dass sich Ihre Einladung zur Podiumsdiskussion lediglich auf den Teilaspekt „Verkehrsentlastung“ bezieht. Da der Bau einer Umgehungsstraße jedoch wesentlich komplexere Wirkungen nach sich zieht, möchten wir Ihnen eine weitere Podiumsdiskussion zum Thema „Stadtentwicklung“ anbieten. Dass diese weitere Diskussion notwendig ist, haben die vielen Wissenslücken und Fehlinformationen, ausgedrückt durch Ihren verteilten Flyer, erkennen lassen. Eine entsprechende Einladung dazu liegt diesem Schreiben bei.

Bitte teilen Sie uns mit, wie Sie zu unseren Vorschlägen stehen. Gerne stehen wir Ihnen auch diesmal zu einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Klein
Pressesprecher
Förderverein Naherholungsgebiet
Mutschach Dinkelsbühl e.V.